



offenes Verfahren

TED-EU Nr.:

Krankenhaus Krankenhaus Wittmund gGmbH

Maßnahme 2. BA Neustrukturierung des Pflegebereiches

Leistung Brandschutzvorhänge

VE-Nr.: 225.01.02-01-16

Bieterfragen und Hinweise

Nr.	Datum	Frage	Antwort
F1	12.02.2024	besteht die Möglichkeit, die Anlagen direkt an der Rohdecke bzw. am Unterzug / Sturz zu befestigen?	Eine Befestigung an der Rohdecke ist nicht möglich. Die Befestigung kann nur - wie ausgeschrieben - erfolgen.
		<p>in der Ausschreibung werden EW30, SA, C2 gekennzeichnete Feuerschutzvorhänge ausgeschrieben.</p> <p>Im weiteren wird ein gleichwertiges Schutzziel EI30, SA, C2 beschrieben, dass durch eine brandlastfreie Zone von 20cm erreicht werden soll.</p> <p>Hierbei stellen wir uns folgende Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie wird sicher gestellt dass diese Zone immer frei bleibt? - Wie kann von einer gemessenen Strahlungswärme EW auf eine Oberflächentemperatur EI abgeleitet werden? Zumal ja rechnerische Nachweise im Zuge der CE Kennzeichnung nicht erlaubt sind! - Wie soll die eingebaute Anlage später gekennzeichnet werden? - Wie ist das ganze im Brandschutzkonzept beschrieben? <p>Wir bitten um Aufklärung."</p>	<p>Frage: Wie wird sicher gestellt dass diese Zone immer frei bleibt?</p> <p>Antwort: Die brandlastfreie Zone wird bauseits sichergestellt, unter Einbringung einer dauerhaft erkennbaren Kennzeichnung.</p> <p>Frage: Wie kann von einer gemessenen Strahlungswärme EW auf eine Oberflächentemperatur EI abgeleitet werden?</p> <p>Antwort: Der Nachweis ist durch den Hersteller Feuerschutzvorhang in Form eines existierenden Gutachtens zu erbringen.</p> <p>Frage: Wie soll die eingebaute Anlage später gekennzeichnet werden?</p> <p>Antwort: Mit einem Typenschild „EW30 Sa C2“</p> <p>Frage: Wie ist das ganze im Brandschutzkonzept beschrieben?</p> <p>Antwort: wie in der Leistungsbeschreibung aufgezeigt.</p>
		Hinweise des Auftraggebers zum Verfahren	
H1			